

21.03.2018

Kleine Anfrage 894

der Abgeordneten Christian Loose, Dr. Christian Blex und Nic Peter Vogel AfD

Messstationen in NRW – werden die Stickoxid-Werte künstlich hochgerechnet?

Am 08. März 2018 berichtete der Münchener Merkur in der Diesel-Debatte über eine Messstation auf der Sonnenstraße, Ecke Schwanthalerstraße. Die dreifache Verkehrskreuzung zeichnet sich durch mehrere Fahrspuren in verschiedenen Himmelsrichtungen aus.

Das Bayerische Landesamt für Umwelt hat hier eine Messstation aufgestellt, die nur noch durch den Gehsteig vom Kreuzungsrand getrennt ist. Der Mindestabstand von 25 Meter zum Fahrbandrand der verkehrsreichen Kreuzung wird hier unterschritten. Die bayerische Behörde hat hier eigenmächtig die Kontrollbedingungen der Abgas-Emissionen über die europäischen Regelungen hinaus verschärft.

Außerdem heißt es in der europäischen Verordnung: *„Der Luftstrom um den Messeinlass darf in einem Umkreis von mindestens 270 Grad nicht beeinträchtigt werden“*. Lange geschlossene Häuserfassaden verhindern die Luftzirkulation, und sorgen somit für eine Verfälschung der Messergebnisse.

Die deutsche Verordnung hingegen sieht für Probenahmestellen einen Freiraum von 270 Grad oder 180 Grad vor.

Darüber hinaus schneidet Deutschland bei der Luftreinhaltung, im direkten Vergleich zu anderen europäischen Ländern, als Spitzenreiter ab.

Wir fragen daher die Landesregierung:

1. Wie viele Messstationen hat jedes EU-Mitgliedsland für die Ermittlung der Luftverschmutzung durch den Straßenverkehr aufgestellt?
2. Wie groß ist der Abstand zum Fahrbahnrand für jede Messstation in NRW?

Datum des Originals: 20.03.2018/Ausgegeben: 22.03.2018

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de
--

3. Wie groß ist der Beeinträchtigungswinkel für jede Messstation in NRW?
4. Über wie viele Messstation in NRW ragt ein Objekt (wie z. B. ein Baum)?
5. Was hält die Landesregierung von den Plänen der Stadt Essen, für die bessere Belüftung von schadstoffbelasteten Straßen (wie z. B. entlang der B224 im Essener Norden) ungenutzte Gebäudezeilen abzureißen?

Christian Loose
Dr. Christian Blex
Nic Vogel